

N i e d e r s c h r i f t
über die 9. Sitzung der städtischen Baumkommission
am 26.09.2023

Sitzungsort: Rathaus Geisweid, Großer Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.30 Uhr

Teilnehmer:

| | | |
|----------------|---|--------------------------|
| Herr Klaas | - | CDU |
| Herr Wüst | - | Bündnis 90/Grüne |
| Herr Schneider | - | FDP |
| Herr Englert | - | UWG |
| Frau Sting | - | GfS |
| Frau Simon | - | AfD |
| Frau Six | - | LKB |
| | | |
| Herr Gebers | - | Abt. 4/7 - Umwelt |
| Frau Bergholz | - | Abt. 4/7 - Umwelt |
| Herr Heitze | - | Abt. 4/6-4 - Grünflächen |
| Frau Schmiedel | - | Abt. 4/4-1 – TGW |

Zunächst erfolgte die Begrüßung durch den Vorsitzenden, Herrn Klaas.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 02.02.2023 und 27.03.2023

Die Niederschrift vom 02.02.2023 lag nach Auskunft von Herrn Klaas nicht vor, bzw. war nicht über das SD einsehbar. Sie soll zur nächsten Sitzung nachgereicht und dann verabschiedet werden.

Die Niederschrift über die Sitzung der Baumkommission vom 27.03.2023 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2 Mitteilung der Verwaltung

Herr Heitze informierte darüber, dass Pflege- und Verjüngungsmaßnahmen, bei denen keine geschützten Bäume betroffen sind, in der kommenden Fällsaison vorgenommen werden sollen. Eine Liste der Maßnahme ist diesem Protokoll beigelegt.

TOP 3 Thuja, Dr.-Ernst-Straße 19 (ehem. Realschule „Am Häusling“)

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> | <i>Ersatzpflanzung</i> |
|----------------|---|---|---|
| Thuja | Die ehem. Realschule soll zu einer 3-zügigen Grundschule und die Musikschule umgebaut und erweitert werden. Durch diese Maßnahmen stehen der Grundschule nur noch 1.725m ² | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 3 ortstypische Laubbäume auf dem Schulhof |

| | | | |
|--|--|--|--|
| | Schulhofffläche zur Verfügung. Aufgrund der geplanten Errichtung eines Spielbereichs mit Spiel- und Klettergeräten ergeben sich gem. DIN EN 1176 und 1177 Abstandsflächen und Fallschutzbereiche, denen der Baum im Weg steht. Des Weiteren können aufgrund der Toxizität des Baumes durch den Pflanzensaft bei Kindern Hautirritationen und Ausschlag verursacht werden. Trockenheit bereitet der flachwurzelnenden Thuja Probleme, sodass bei Extremwetterereignissen die Standsicherheit gefährdet werden kann. | | |
|--|--|--|--|

TOP 4 Douglasie, Friedhof Stockweg

| Baumart | Begründung | Empfehlung | Ersatzpflanzung |
|-----------|--------------------------------|---|--|
| Douglasie | Trockenschäden, Baum stirbt ab | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 1 Tulpenbaum 1 Vogel-Kirsche vor Ort |

TOP 5 Spitz-Ahorn, Am Anger (Fußweg)

| Baumart | Begründung | Empfehlung | Ersatzpflanzung |
|-------------|---|---|--------------------------------|
| Spitz-Ahorn | Großflächige Rindennekrosen, kaum Wundholzbildung, vermehrt Totholzbildung, kaum noch Versorgung der Krone, Weißfäule | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 1 Schwed. Mehlbeere vor Ort |

TOP 6 Schwedische Mehlbeere, Am Lohgraben

| Baumart | Begründung | Empfehlung | Ersatzpflanzung |
|-----------------------|--|---|---------------------------------------|
| Schwedische Mehlbeere | Kontrolle mittels Arbeitsbühne, Zwiesel ist auffällig, vorhandene Weißfäule, Rindennekrosen voranschreitend. Gefährdung durch Bruch am Stammkopf aufgrund von Weißfäule. | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 1 Schwedische Mehlbeere am Lohgraben. |

TOP 7 Berg-Ahorn, Oberes Schloss, Am alten Friedhof

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> | <i>Ersatzpflanzung</i> |
|----------------|---|---|--|
| Berg-Ahorn | Der Baumgutachter hat am 07.02.2023 die Fällung im Herbst 2023 empfohlen. Keine neuen Zuwächse erkennbar, Rindennekrosen im Zwieselbereich, Starkastausbrüche in der Vergangenheit, Kappingsstellen in der Krone werden nicht mehr kompensiert. Bruchgefahr am Stammkopf (Krone überragt Spielbereich). | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 1 Ungarische Eiche vor Ort 1 Ungarische Eiche im Bereich Heidenbergstraße |

Herr Wüst merkte an, dass es Sinn machen würde, vor Ort wieder einen Berg-Ahorn zu pflanzen, da die Baumreihe insgesamt aus Berg-Ahornen besteht. Herr Heitze sagte zu, dies in der Abteilung abzuklären und das Ergebnis dem Protokoll beizufügen.

**TOP 8 Spitz-Ahorn, Eiserfelder Straße 418, Parkplatz Hallenbad
- Dringlichkeitsentscheidung vom 09.05.2023**

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> | <i>Ersatzpflanzung</i> |
|----------------|--|---|------------------------------|
| Spitz-Ahorn | Der Baum steht in der Feuerwehr-Umfahrt der geplanten Kindertagesstätte. | Fällung des Baumes wurde zur Kenntnis genommen. | 1 Ahorn im Bereich Eiserfeld |

TOP 8a Spitz-Ahorn, Böschung Siegerlandhalle (Tischvorlage)

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> | <i>Ersatzpflanzung</i> |
|----------------|---|---|----------------------------|
| Spitz-Ahorn | Massiv voranschreitender Befall eines holzersetzenden Pilzes! Die Statik des Baumes ist nicht mehr einschätzbar. In der Krone erkennbare Rindenschäden an einem absterbenden Starkast. Der Ahorn steht an einem Fußweg unterhalb der Kindertagesstätte. | Fällung des Baumes Dafür: einstimmig | 2 Laubbäume im Stadtgebiet |

Herr Englert fragte, ob an dieser Stelle Naturverjüngung stattfindet, da die Ersatzpflanzungen nicht vor Ort vorgesehen seien. Herr Heitze informierte, dass die Bepflanzung dort dicht sei, und es sofort wieder zu Kronenschluss käme. Eine Ersatzpflanzung an gleicher Stelle erscheine ihm wenig sinnvoll.

TOP 9 Bezuschussung von Pflegemaßnahmen an besonders schutzwürdigen privaten Großbäumen
hier: Rot-Buche, Stettiner Straße

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> |
|----------------|--|--|
| Rot-Buche | Der Baum wächst in den Straßenraum hinein. Insgesamt ist eine Pflegemaßnahme gemäß ZTV Baumpflege, nicht zuletzt aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht und Wiederherstellen des Lichtraumprofils notwendig. Durch seine Größe und Gestalt ist er sehr prägnant und straßenbildprägend. | Die Baumkommission stimmt einstimmig dafür, die Pflegemaßnahme mit der vorgeschlagenen Zuschusshöhe von 250 Euro |

TOP 10 Bezuschussung von Pflegemaßnahmen an besonders schutzwürdigen privaten Großbäumen
hier: Blut-Buche, Höllenwaldstraße

| <i>Baumart</i> | <i>Begründung</i> | <i>Empfehlung</i> |
|----------------|--|--|
| Blut-Buche | Der Baum wächst in den Straßenraum hinein. Zudem weist er einen relativ hohen Anteil an Totholz auf. Insgesamt ist eine Pflegemaßnahme gemäß ZTV Baumpflege, nicht zuletzt aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht und Wiederherstellen des Lichtraumprofils notwendig. Durch seine Größe und Gestalt ist er sehr prägnant und straßenbildprägend. | Die Baumkommission stimmt einstimmig dafür, die Pflegemaßnahme mit der vorgeschlagenen Zuschusshöhe von 200 Euro |

TOP 11 Diskussion über Modifizierung der Baumschutzsatzung (s. Anlage)

Herr Klaas leitete diesen Tagesordnungspunkt ein und betonte, dass die Verwaltung zunächst, wie in einer der vorherigen Sitzung bereits angesprochen wurde, mit der Baumkommission über einige Veränderungen der Baumschutzsatzung ins Gespräch kommen wolle. Herr Gebers konkretisierte, dass aufgrund klimatischer Veränderungen, sowie Fragestellungen und Anregungen im Arbeitsalltag dazu führen, die Baumschutzsatzung an der einen oder anderen Stellen zu modifizieren und aktualisieren.

Frau Bergholz erörterte anhand einer Power-Point-Präsentation die Vorschläge der Verwaltung, die im Anschluss diskutiert wurden. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt. Die Baumkommission bat darum, zur nächsten Sitzung die Themen Aufnahme von Birken und Pappeln als geschützte Bäume in die Baumschutzsatzung sowie Dach- und Fassadenbegrünungen als Ersatz für Baumfällungen zu konkretisieren, um die Diskussion dann weiter fortzusetzen. Ziel sei es, im Frühjahr die Neufassung der Baumschutzsatzung in den zuständigen Gremien zu verabschieden, damit sie in der Fallsaison 2024/2025 zum ersten Mal zur Anwendung kommen kann.

TOP 12 Verschiedenes

Frau Bergholz stellte eine geschützte private Buche im Brüderweg vor, die eines Pflegeschnittes bedarf. Hier wurde seitens der Nachbarin, die von überhängenden, teils trockenen Ästen die Frage an die Umweltschutzabteilung herangetragen, ob es Aussicht auf Förderung auf Pflegemaßnahmen an geschützten privaten gäbe. Die Baumkommission hält eine Unterstützung nach Antragsstellung für möglich.

Herr Heitze beantwortete nach Rückfrage von Herrn Englert die Frage, wie die Grünflächenabteilung mit Holzschnitt und Brennholzverkauf verfährt.

Herr Wüst erkundigte sich, ob inzwischen die Ersatzpflanzungen für die gefälltten städtischen Bäume der Baumkommission bzw. im Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie (AfUKE) vorgestellt wurden. Da dies noch nicht geschehen sei, bat er die Grünflächenabteilung nochmals darum, dies zeitnah vornehmen.

Siegen, den 05.10.2023

gez.

Kerstin Bergholz
Protokollführerin

gez.

Henner Klaas
Vorsitzender